Presseinformation

13. Juni 2002

„Konflikte sind zum Lösen da“

Kinder-Filmfestival zum Sehen, Erleben und Bewegen

Konstruktive Konfliktlösung, die Macht der Medien und deren Vorbildwirkung sind Schlagworte, die derzeit Nährboden für Diskussionen schaffen und schaffen müssen, vor allem angesichts der jüngsten Gewalttaten von Jugendlichen, wie zum Beispiel in Erfurt oder der Selbstmord eines 10-jährigen Mädchens.

Im Rahmen ihres 10-jährigen Jubiläums veranstaltete die NÖ Kinder & Jugend Anwaltschaft daher in Kooperation mit der medienpädagogischen Beratungsstelle der NÖ Landesakademie und dem Bildungshaus St.Hippolyt für rund 300 Kinder der 3. und 4. Volksschulklassen unter dem Titel „Konflikte sind zum Lösen da“ ein Kinder-Filmfestival in St.Pölten. „Kinder von heute nutzen Medien von klein auf, daher müssen wir die Medien nützen, um Kindern Hilfen für Ihre Alltagsprobleme anzubieten“, unterstrich Mag. Gabriela Visy, Niederösterreichs Kinder & Jugend Anwältin, die Bedeutung der Veranstaltung, die gestern im Bildungshaus St.Hippolyt von Landeshauptmannstellvertreterin Liese Prokop eröffnet wurde. „Die Förderung von Medienkompetenz als Schlüsselqualifikation in unserer Medien- und Informationsgesellschaft beginnt durch bewussten und selektiven Umgang mit Medien“, ist Prokop überzeugt. „Wichtig ist aber, nicht nur den verantwortungsvollen Umgang mit den Medien zu lehren, sondern gerade auch in den Medien konstruktive, gewaltfreie Konfliktlösung anzubieten.“

Landesrat Fritz Knotzer hob ebenfalls die Bedeutung des Filmfestivals hervor, da Kindern über das Medium Film die Fähigkeit der Konfliktlösung auf spielerische Weise vermittelt wird und damit Alltagskonflikte leichter bewältigt werden können.

In einem konkreten Filmbeispiel wurde eine Alltagssituation aufgegriffen und von Dr. Ingrid Geretschläger, der Leiterin der medienpädagogischen Beratungsstelle der NÖ Landesakademie, erläutert. Unterstützt wurde der Film durch ein Rahmenprogramm, das die Kinder zur aktiven Teilnahme einlud. Teil des Rahmenprogramms war auch eine Trickbox, mit der die Kinder ihre Gedanken zum Thema Konfliktlösung zu einem kleinen Zeichentrickfilm gestalten konnten. Zwei Klassen der Volksschule Langenlebarn stellten einen Trickfilm vor, den sie zum Thema Kinderrechte gestaltet haben und der großen Anklang bei den kleinen und großen Besuchern des Filmfestivals fand.

Damit möglichst viele Kinder die Möglichkeit haben, dieses konstruktive Filmbeispiel kennen zu lernen und sich mit positiven Konfliktlösungsmechanismen näher auseinander zu setzen, wird das Filmfestival zu einem „Medienkoffer“ geschnürt, der bei der NÖ Kinder & Jugend Anwaltschaft, e-mail post.kija@noel.gv.at, Telefon 02742/908 11, angefordert

E-Mail: presse@noel.gv.at

werden kann.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at